

 Industrie- und Filmmuseum Wolfen [CC BY-NC-SA]	<table><tr><td>Object:</td><td>Kleinbildkamera "PRAKTICA B200 electronic"</td></tr><tr><td>Museum:</td><td>Industrie- und Filmmuseum Wolfen Chemiepark Bitterfeld-Wolfen, Areal A, Bunsenstrasse 4 06766 Wolfen (0 34 94) 6996040 ifm@anhalt-bitterfeld.de</td></tr><tr><td>Collection:</td><td>Fotokameras</td></tr><tr><td>Inventory number:</td><td>FA 1578/01 ifm</td></tr></table>	Object:	Kleinbildkamera "PRAKTICA B200 electronic"	Museum:	Industrie- und Filmmuseum Wolfen Chemiepark Bitterfeld-Wolfen, Areal A, Bunsenstrasse 4 06766 Wolfen (0 34 94) 6996040 ifm@anhalt-bitterfeld.de	Collection:	Fotokameras	Inventory number:	FA 1578/01 ifm
Object:	Kleinbildkamera "PRAKTICA B200 electronic"								
Museum:	Industrie- und Filmmuseum Wolfen Chemiepark Bitterfeld-Wolfen, Areal A, Bunsenstrasse 4 06766 Wolfen (0 34 94) 6996040 ifm@anhalt-bitterfeld.de								
Collection:	Fotokameras								
Inventory number:	FA 1578/01 ifm								

Description

Die Kleinbildkamera "Praktica B200 electronic" ist eine einäugige Spiegelreflexkamera mit dem Format "Kleinbild 24 x 36". Sie befindet sich in einem guten Zustand.

Mit dem damals neuen Kameramodell "Praktica B" setzte sich die moderneameratechnik durch. Die Typenbezeichnung mit dem Buchstaben "B" stand für die Verwendung eines neuen Bajonettanschlusses gegenüber dem vorherigen Anschluss mit dem "Praktica-Gewinde" M 42x1. Neben diesem Kennzeichen besitzen alle Kameras dieser Baureihe eine Zeitautomatik bzw. elektronisch gesteuerte Festzeiten. Auch die Kompaktbauweise und das Design ermöglichten eine effektive Handhabung der Kameras.

Die Kamera "Praktica B200 electronic (schwarz)" ist das Grundmodell der Baureihe "Praktica B" und gehört innerhalb dieser Reihe zur Modellreihe "Praktica B - Automatik/Manuell". Durch die Funktion "Manuell" können die Festzeiten im Bereich von 1s bis 1/1000s manuell eingestellt werden. Die eingestellten Zeiten wurden auch elektronisch gebildet und deshalb blieb die TTL-Belichtungsmessung für diese Arbeitsweise voll wirksam.

Hauptmerkmale der Kamera sind eine Belichtungs-Zeitautomatik im Bereich von 40s bis 1/1000s für TTL-Belichtungsmessung bei Offenblende, eine Vorinformation der zu erwartenden Belichtungszeit über eine Skala im Sucher, eine Grenzwertanzeige für Über- und Unterbelichtung, eine halbautomatische Arbeitsweise durch manuelle Wahl der Belichtungszeit mit TTL-Meßabgleich, eine Belichtungskorrektur, eine Blendenanzeige im Sucher, ein Schlitzverschluss mit kürzester Zeit für X-Synchronisation von 1/90 s, ein Schnellspannhebel für Kameraaufzug und Filmtransport, eine Anschlussstelle für den Motoraufzug, eine Abblendetaste, und ein rückspringendes Bildzählwerk beim Öffnen der Rückwand.

In den Jahren 1979 bis 1982 wurden vom Grundmodell über 110.000 Exemplare gefertigt. Durch unterschiedliche Ausführungen war die Entwicklung vieler Varianten möglich. Von allen Modell-Varianten der "Praktica B" wurden über 1,15 Mio Stück produziert.

Das Metallgehäuse ist schwarz und teilweise beledert. Nur einige Bedienungsteile sind verchromt. Der Blitzschuh der Kamera besitzt einen Mittenkontakt. Die vollautomatischen Zeiten und die Blende werden elektronisch gesteuert. Der Schriftzug ist vorn über dem Objektiv angebracht. Die Trageösen sind vorn an der Seite. Das Metallgehäuse hat eine schwarze Beledung in Waffeloptik und die Fabrikationsnummer "1030322". Die kamera ist in einem gutem Zustand.

Die Kamera wurde mit dem Objektiv "Carl Zeiss Jena MC Prakticar 2,8/20" und dem Verschluss "elektronisch 40 - / 1000" ausgestattet.

Basic data

Material/Technique:	Metall, Kunststoff, Glas
Measurements:	(L:142 x B:89 + T:101) mm + G:878 g

Events

Created	When	1979-1982
	Who	VEB Pentacon Kamera- und Kinowerke
	Where	Dresden

Keywords

- Einäugige Spiegelreflexkamera
- Electronics
- Kleinbildkamera
- Pentacon
- Pentacon-Kamera
- Praktica
- Single-lens reflex camera

Literature

- Kadlubek, Günter und Hillebrand, Rudolf (2004): Kadlubeks Kamera-Katalog. Neuss